

Djinvoice für automatisierte Rechnungsverarbeitung
und effektives Controlling

Djinvoice

Das Softwaresystem für

Elektronische Rechnungsverarbeitung

zur



- **Kostenreduzierung**
- **Zeitersparnis**
- **Zentralisierung**
- **Automatisierung**
- **Kostentransparenz**

Djinvoice für automatisierte Rechnungsverarbeitung und effektives Controlling

Durch die steigende Anzahl von Rechnungen aus Telekommunikation, Kreditkarten, Reisebüros etc. ist ein händisches, detailliertes Controlling nicht mehr möglich. Mit **Djinvoice** sind sie in der Lage alle diese Rechnungen, rechnerisch und sachlich innerhalb kürzester Zeit mit einem geringen Personaleinsatz zu prüfen. So reklamieren einige Anwender erfolgreich 3 – 5% der Rechnungssumme. Ganz nebenbei können sie noch eine Buchungsdatei mit kostenstellengerechter Aufteilung erstellen. Oder Rechnungskopien per E-Mail verschicken. Eine Investition, die sich schnell amortisiert. Immer wieder.

Djinvoice ist ein offenes und flexibles System

- Flexible Anpassung über das Customizing an die Gegebenheiten des Unternehmens.
- Minimaler Installations- und Wartungsaufwand.
- Unabhängig von der Plattform eines Betriebssystems einsetzbar.
- Nutzung vorhandener Datenbanksysteme oder einer Open-Source-DB (Beispiel: MySQL).
- Integrierte Berechtigungssteuerung auf Datenzugriffe und Funktionen.
- Benutzerberechtigung für Zugriffe über Web-Browser.
- Revisionsicherheit!
- Die Stammdatenpflege zu Abrechnungskonten ist per "drag-and-drop" möglich.
- Es erkennt automatisch neue Abrechnungskonten und legt dazu den entsprechenden Datensatz an.
- Logschreibung zu Aktionen und Verarbeitung bei jedem Stammdatensatz.
- Einfache, übersichtliche und sichere Benutzeradministration.
- Integrierte Tarifanalyse
- Extrem schnelle Verarbeitungsgeschwindigkeit
- Es ist ein Mehrwertsystem, zu nutzen für alle elektronischen Abrechnungen, die ins Unternehmen kommen.
- **DjinPhone** als ADD/ON zur TK-Anlagenauswertung als Erweiterung.

Einfache Installation:

Djinvoice basiert auf der Java 2 Plattform. Daher werden alle Clients unterstützt für die eine Java 2 Plattform existiert (Windows NT / 2000 / XP, Unix, Linux, Apple...). Bei homogener Infrastruktur und gleichartig konfigurierten Clients (Netzlaufwerk Mapping) ist keine Installation auf dem Client nötig.

Djinvoice kann komplett von einem Netzlaufwerk gestartet werden.

Möglich sind: WEB-Zugriffe für eingerichtete User per Aufruf (keine Installation erforderlich).

Flexible Datenbasis:

Es werden viele Datenbanken unterstützt, u.a.:

- ORACLE
- MS-SQL Server
- SYBASE SQL und andere
- sowie mit SAP-DB und MySQL auch Open-Source Datenbanken.

Vorteil: Das im Unternehmen vorhandene Know-How, bezüglich Administration und Sicherung der Datenbank, wird weiterhin genutzt.

Einstellbare Automation:

Prozesse, wie das Einlesen (Konvertieren), Prüfen und Buchen von Rechnungen, können zeitgesteuert auf einem Server automatisch ablaufen.

Zu jedem Abrechnungskonto kann bestimmt werden, wie die monatlichen Abrechnungen bearbeitet werden sollen. Es kann für ein Konto, zum Beispiel, die rechnerische Prüfung der Rechnungen aus dem Prozess herausgenommen werden.

Zweisprachig

Djinvoice lässt sich per Mausklick zwischen deutscher und englischer Benutzerführung beim Programmstart umschalten.

Djinvoice für automatisierte Rechnungsverarbeitung und effektives Controlling

Highlights des Systems Djinvoice:

Das "Zwei-Sichten-Prinzip"

Für den User ist der Einstieg in die Daten des Systems über zwei Ebenen möglich.

1. Sicht auf die Rechnungen:
Die Rechnungen werden so dargestellt, wie sie der Versender erstellt hat. Dies erleichtert das Verständnis und die Kontrolle der eingegangenen Rechnungen, insbesondere bei mehrstufigen Rechnungen.

Beispiel T-Mobile:

- Kundenkonto (gleich Rechnung)
 - Karten (gleich Kartennummer)
 - Rufnummer
2. Sicht auf die Stammdaten:
Sie können ein Abbild der hierarchischen Unternehmensstruktur in Form von Gruppen anlegen. Zu jeder Gruppe werden entsprechende Stammdaten hinzugefügt.

Grafische Darstellung der Unternehmensstruktur ist, wie aus dem Windows-Explorer bekannt, in Baumstrukturen (Firmen - Organigramm).

Vorteile:

Die in Abrechnung gestellten Konten (FKTO's, Handy- oder sonstige Karten) werden per "drag-and-drop" einer Gruppe in der Hierarchie zugeordnet.

Zu einer Gruppe gehören innerhalb der Unternehmensstrukturen weitere Stammdaten, wie:

- Adresse oder Abteilungen
- Kontierungen für die Buchungsausgabe
- Prüfregeln für die sachliche Rechnungsprüfung

Damit wird sichergestellt, dass die eingehenden Kosten je Anschluss oder Karte bei dieser Gruppe verrechnet werden. Die Rechnungsdaten werden aus der Sicht Ihres Unternehmens präsentiert.

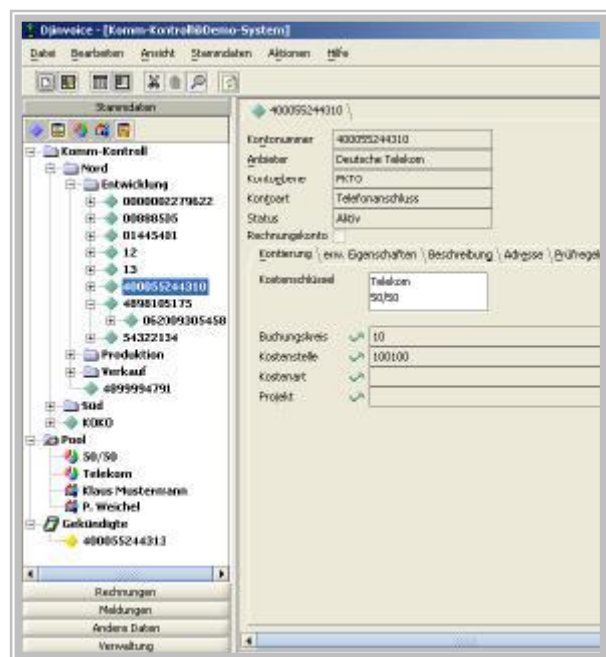
Es gibt keine Begrenzung in der Anzahl der Gruppen oder in der Hierarchietiefe.

Per Mausklick ist es möglich von der Rechnungsebene auf die Stammdatenebene umzu-

schalten und sie sind sofort bei den zugehörigen Stammdaten.

Ebenso ist es möglich direkt aus der Stammdatenebene in die Rechnungsebene umzuschalten und sie gelangen in den Rechnungsabschnitt der entsprechenden Abrechnungseinheit.

Darstellung der Anwendungsoberfläche aus der Sicht der Stammdaten



Erklärung:

1. links ist unter Demofirma *Komm-Kontroll* die Unternehmensstruktur dargestellt. Die Bezeichnung aller Gruppen ist frei wählbar. Unter der Gruppen befinden sich die Abrechnungseinheiten. Diese werden im Formular oder wahlweise als Liste angezeigt.
2. links unter *Pool* können Adressen, Mitarbeiter, Kostenschlüssel und Prüfregeln abgelegt werden, die dann bei der Abrechnungseinheiten angezogen werden sollen.
3. links *Gekündigte* ist als Ablagekorb gedacht. Dort können Verbindungen zu Abrechnungseinheiten abgelegt werden, die zur Zeit besonders überwacht werden müssen.

Djinvoice für automatisierte Rechnungsverarbeitung und effektives Controlling

Vermeidung von Doppeleingaben

Wenn die Unternehmenshierarchie in den Stammdaten von **Djinvoice** angelegt ist, dann werden diesen Gruppen auch die nötigen Informationen (Kontierungen) zugeordnet.

Sobald Sie ein Konto in eine Gruppe einfügen, übernimmt es automatisch die in der Gruppe hinterlegten oder höher angelegten Informationen.

Durch diese Anordnung werden zum Beispiel Kontierungen aus einer höheren Ebene selbstständig übernommen. Sie können aber beliebig überschrieben werden. In jeder Gruppe wird die übernommene Kontierung mit besonderer Kennzeichnung (grüner Haken mit Pfeil nach schräg oben) angezeigt.

Das spart das mehrfache Erfassen dieser immer gleichen Information und verhindert Fehler.

Zum Beispiel für die Buchhaltung sind die Sachkonten für gleiche Leistungen identisch. Dazu kann eine Kontierung der in der Rechnung aufgeführten Leistungen direkt beim Anbieter erfolgen und es müssen in der Folge keine weiteren Kontozuordnungen vorgenommen werden.

Anmerkung: Eine Abteilung (Gruppe) hat z.B. mehrere Abrechnungseinheiten. Hier wird vielleicht nur eine Kostenstelle benötigt. Die buchhaltungsrelevanten Kontierungen werden bereits auf der Ebene des Providers angelegt und bis in die Gruppe Abteilung übernommen.

Flexible Berechtigungsvergabe

Die integrierte Berechtigungssteuerung stellt sicher, dass vertrauliche Daten nicht unberechtigt eingesehen werden können.

Sie können für jeden Benutzer entsprechende Rechte für Rechnungsversender (Provider) und für Gruppen (d.h. Punkte in der Unternehmenshierarchie) vergeben.

Beispiele:

1. Ein Systemverantwortlicher hat Zugriff auf alle Daten.
2. Ein Kostenstellenverantwortlicher kann alle Daten und Rechnungen zu seiner Kostenstelle einsehen.
3. Ein Sachbearbeiter, z.B. für die Abrechnung mit T-Mobile, hat ebenfalls Zugriff zu Stammdaten aus der Unternehmenshierarchie. Er kann aber nur

die relevanten Daten zu den T-Mobile Rechnungen einsehen. Er hat keinen Zugriff auf die Daten anderer Rechnungsversender.

4. Ein Mitarbeiter im Außendienst kann sich seine Abrechnungen über Web-Browser ansehen (**DjinWeb** erforderlich). Dazu ist keine Installation auf dem WEB-PC erforderlich, sondern der Zugang erfolgt per Aufruf. Die Darstellung der Rechnungen und Einzelverbindungen (EVN) wird im HTML wie im Druckformat erfolgen.

Zu den Einzelverbindungen ist es möglich, bestimmte Verbindungen zu markieren und diese durch Rücksendung an **Djinvoice** einer speziellen Abrechnung zu zuführen. (z.B. Abrechnung privater Gespräche durch Auswertung für "Paisy")

Flexibles Customizing

bedeutet kundeneigene Ergänzung von Stammdaten.

Es können die Abrechnungseinheiten (Konten) gemäß der Verwendung typisiert werden.

Zum Beispiel: Telefonanschluss, Datenleitung, Mobilfunkkarte, Nebenstelle, ...

Sie definieren, welche zusätzlichen Informationen Sie zu einer bestimmen Kontoart speichern möchten. Über ein Customizing kann **Djinvoice** Ihnen die benötigten Felder in den Stammsätzen zur Verfügung stellen.

Das erleichtert die Stammdatenpflege außerordentlich und sichert eine einheitliche Struktur in den Zusatzinformationen.

Beispiel Mobilfunk:

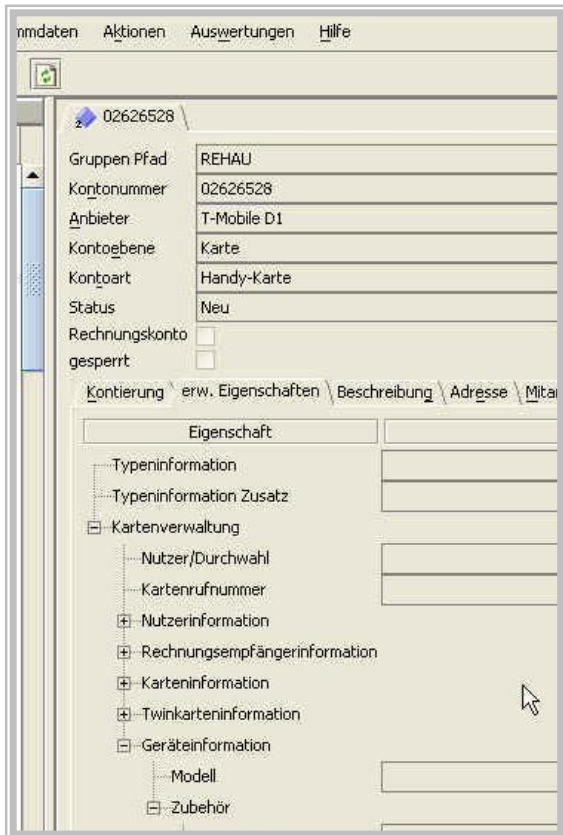
Die Karten- und Geräteverwaltung ist flexibel und den Anforderungen gerecht einzurichten.

Buchungssicherheit:

Für die Buchungsausgabe definieren Sie genau, welche Informationen Sie für Ihre Buchhaltung benötigen. **Djinvoice** validiert die Eingabe und stellt sicher, dass nur komplette Informationen an Ihre Buchhaltung übergeben werden. Es verbleiben keine Rechnungsanteile (Kosten) ohne Buchungsausgabe im System.

Djinvoice für automatisierte Rechnungsverarbeitung und effektives Controlling

Beispiel eines Customizing bei der Kontoart



“Handy-Karte“

Alle Felder unter den Eigenschaften einer Kontoart können über das Customizing eingerichtet werden.

Protokollierung und anwendungsge-steuerter Workflow

Protokoll zu Stammdaten Konten:

Unter Aktivitäten protokolliert **Djinvoice** zu jedem Stammdatensatz das Anlegen und die letzte Änderung mit Datum und User. Diese Informationen sind jederzeit am System einzu-sehen.

Protokoll zu den Abrechnungsdaten:

Zu jeder eingehenden Rechnung und zu allen Teilbeträgen der in einer Rechnung enthalte-nen Abrechnungskonten (FKTO oder Handy-karten), wird jede durchgeführte Aktion (Einlesen, rechnerisch Prüfen, inhaltlich Prüfen und Buchen) protokolliert.

Flexibler Workflow:

Unter Aktionen wird in **Djinvoice** festgelegt, welche Aktionen automatisiert ablaufen sollen. Einzelne Schritte, wie zum Beispiel das inhaltliche Prüfen, können ausgenommen werden.

Darüber hinaus überwacht **Djinvoice**, ob jede notwendige Aktion ausgeführt wurde und gibt bei Problemen oder Fehlern entsprechende Warnmeldungen aus.

Hoher Detaillierungsgrad der Rechnung

Die Stammdaten werden sowohl für das Kundenkonto (DTAG = Buchungskonto), Standort (siehe ARCOR), Abrechnungskonten (DTAG = FKTO, Mobilfunkkarten usw.) oder bis zur Rufnummer (MSN oder Leitungsnummern beim Festnetz) beim Einlesen von Rechnungen automatisch angelegt.

Somit ist es möglich z. B. bei Festverbindungen (Datenleitungen) eine Kostenaufteilung bis auf die Leitungsnummer vorzunehmen oder bei ISDN Anschlüssen eigene Kostenstellen je Rufnummer zu vergeben.

Djinvoice ist ein Mehrwert System

Djinvoice kann neben der Verarbeitung von Telekommunikationsrechnungen dieselben Leistungsmerkmale auch für die Rechnungen anderer Versender einsetzen.

- Leasing
- Kreditkarten
- Tankkarten
- Energiekosten, Strom, Gas, Wasser
- Toll Collect
- Wartungskosten usw.

Diese Abrechnungen können über eine Inhouse-Schnittstelle (feste Vorgabe der Dateistruktur) in das System einfließen.

Durch die Berechtigungssteuerung verbleiben die Zugriffe in den entsprechenden Fachbereichen des Unternehmens, obwohl der Unternehmensstamm / Gruppen gemeinsam genutzt werden.

Unsere Adresse:

vTG Vertrieb GmbH

A-5201 Seekirchen, Panoramastraße 28

Tel. ++436212 2371

Fax ++43 6212 23714

g.tremer@vtg.co.at

www.vtg.co.at

* Djinvoice ein Produkt von:

Komm-Kontroll GmbH Rahlstedter Str. 10 a, 22149 Hamburg
www.komm-kontroll.de